

# Gender in der universitären Lehre

## Die Integration von Gender-Aspekten in die Studien

Veranstaltung der Task Force Gender & Diversity und des Forums  
Lehre der uniko in Kooperation mit der Karl-Franzens-Universität  
Graz

**Die Integration von Gender-Aspekten in die Studien wird auf allen Ebenen der Wissenschaftspolitik gefordert. Häufig fehlt es an konkreten Vorstellungen zur Umsetzung.**

Die Veranstaltung bietet Informationen darüber, wie und mit welchen Ergebnissen an unterschiedlichen Universitäten bzw. in unterschiedlichen fachlichen Zusammenhängen Gender-Aspekte in die Studien integriert werden. Dabei kommen gleichermaßen institutionelle, inhaltliche und didaktische Aspekte zur Sprache.

Über **Vorträge** und **Arbeitsgruppen** erfolgt die Weitergabe von Informationen über (unterschiedliche) institutionelle Rahmungen und Strategien sowie Austausch und Diskussion von Praxiserfahrungen (Institutionen, rechtl. Rahmen wie UG und Satzungen, Finanzierung, AkteurInnen). Die Arbeit in den Arbeitsgruppen wird unterstützt durch gezielte Inputs von teilnehmenden „Auskunftspersonen“ aus der *Plattform der Einrichtungen für Frauenförderung und Geschlechterforschung an den österreichischen Universitäten (Genderplattform)*.

Die **Zielgruppe** der Veranstaltung sind Lehrende und Personen, die im Management von Universitäten und Pädagogischen Hochschulen tätig sind und mit der Entwicklung und Umsetzung von Curricula befasst sind.

**Zeit:** 18. November 2015, von 12:00 bis 16:00 Uhr

**Ort:** Karl-Franzens-Universität Graz, Meerscheinschlössl, Mozartgasse 3

**Moderation:** Mag.<sup>a</sup> Andrea Widmann

- 11:00 bis 12:00 Uhr Buffet, Empfang und Anmeldung
- 12:00 bis 12:15 Uhr Begrüßung durch die Vorsitzende der Task Force Gender & Diversity **Vizerektorin Univ.-Prof.<sup>in</sup> Renate Dworzak** und den Vorsitzenden des Forums Lehre **Vizerektor Univ.-Prof. Martin Polaschek**

## VORTRÄGE

- 12:15 bis 12:35 Uhr **Das Naturwissenschafts- und Technikstudium als männlicher Initiationsritus**  
Dr.<sup>in</sup> Brigitte Ratzer (TU Wien, Genderplattform)
- 12:40 bis 13:00 Uhr **Selbstverständlich? Gender-Orientierung in universitären Studien am Beispiel PädagogInnenbildung NEU**  
Univ.-Prof.<sup>in</sup> Agnieszka Czejkowska (Universität Graz)
- 13:05 bis 13:35Uhr **Erfolgreiche Integration von Gender-Aspekten: Eine Frage der Disziplin? Das Konzept Legal Gender Studies**  
Ass.-Prof.<sup>in</sup> Elisabeth Greif (Universität Linz), Univ.-Prof. Nikolaus Benke (Universität Wien)

## ARBEITSGRUPPEN

14:05 bis 15:05 Uhr

### **Gruppe A: Zur Verankerung von Gender-Aspekten in den Curricula – am Beispiel Naturwissenschaften und Technik**

AG-Leitung: Dr.<sup>in</sup> Brigitte Ratzer (TU Wien, Genderplattform), Gastprof.<sup>in</sup> Sigrid Schmitz (Österr. Gesellschaft für Geschlechterforschung ÖGGF, Universität Graz)

### **Gruppe B: Die Integration von Gender-Aspekten in sozial-, kultur- und rechtswissenschaftliche Studien. Unterschiedliche institutionelle Rahmen**

AG-Leitung: Dr.<sup>in</sup> Barbara Hey (Universität Graz, Genderplattform), Senatsvorsitzende Mag.<sup>a</sup> Gertraud Steinkogler-Wurzinger (Mozarteum Salzburg)

Auskunftspersonen: Mag.<sup>a</sup> Cornelia Brunbauer (Universität Salzburg) Genderplattform, Mag.<sup>a</sup> Maria Furtner (Universität Innsbruck) Genderplattform

**Gruppe C: Zur gendersensiblen Umsetzung von Studienplänen:  
Genderkompetenz von Lehrenden. Zugänge, Instrumente und Methoden.**

AG-Leitung: Dr.<sup>in</sup> Gudrun Salmhofer (Universität Graz), Dr. Günther Hefler (3s research laboratory)

15:05 bis 15:35 Uhr **Vorstellung der Ergebnisse der Arbeitsgruppen**

SprecherInnen der Arbeitsgruppen

15:35 bis 16:00 Uhr **Zusammenfassung und abschließende Worte**

Mag.<sup>a</sup> Andrea Widmann, Vizerektorin Univ.-Prof.<sup>in</sup> Renate Dworczak

16:00 Uhr Voraussichtliches Ende

u.A.w.g.

[LINK FÜR ANMELDUNG](#)